

Protokoll zur ordentlichen Versammlung der Sektion Nebenniere, Hypertonie und Steroide der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie im Rahmen des

63. Deutschen Kongresses für Endokrinologie

04.03.2020, Gießen

1. Begrüßung und Bericht des Sprechers des Beirats

Aufgrund der Abwesenheit des Sprechers des Beirats Marcus Quinkler und der weiteren Beiratsmitglieder aufgrund von Erkrankung bzw. Reisebeschränkungen berichtet Matthias Kroiß in Vertretung des Sprechers über die Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Die Themen sind im Folgenden wiedergegeben:



Sektion Nebenniere, Steroide und Hypertonie

Sprecher: Prof. Dr. Marcus Quinkler

Beirat: Prof. Dr. Stefanie Hahner, PD Dr. med. Dr. rer. nat. Matthias Kroiss, Dr. rer. nat. Mirko Peitzsch, Prof. Dr. Nada Rayes, Prof. Dr. Holger Willenberg

1) Sektionsbericht 2019/2020 Teil 1

- 7. NNR-Schulungstreffen Intensivkurs Stuttgart 2019 + Fortführung interne Evaluation des Schulungskurses „NN-Insuffizienz“
- Zusammenarbeit mit der Sektion der Pädiatrischen Endokrinologen bzgl Schulungsfolien
- Stellungnahme zu medizinischen Maßnahmen (Hormongaben/Operationen) bei Adrenogenitalem Syndrom (Prof Reisch)
- Aktualisierte Bereitstellung von Ausweisen, Schulungsmaterialien, Schulungsfilmern auf der Sektions-Homepage
- Beiträge für die Endokrinologie Informationen
- Nebennieren-Studententreffen 31. Jan 2020 und 14. Deutsche Nebennierenkonferenz 1.2-2.2.2020 in Leipzig (Tagungspräsidentin Prof Rayes), (Funding: 10.250.- eingeworben)
- Symposium Nebenniere auf DGE in Gießen am Do 5.3.2020 11:00-12:30 Uhr



Sektion Nebenniere, Steroide und Hypertonie

Sprecher: Prof. Dr. Marcus Quinkler

Beirat: Prof. Dr. Stefanie Hahner, PD Dr. med. Dr. rer. nat. Matthias Kroiss, Dr. rer. nat. Mirko Peitzsch, Prof. Dr. Nada Rayes, Prof. Dr. Holger Willenberg

1) Sektionsbericht 2019/2020 Teil 2

Patientenversorgung:

- Planung Studie/einheitliches Vorgehen für metastasierte Paragangliome/ Phäochromozytome nach Ende von FIRSTMAPP: Empfehlung deutschlandweit mit Temozolomid zu behandeln (Würzburg: Vorlagen für einen off-label Antrag und Therapieschema, Kontakt: Kroiss_M@ukw.de; Deutschbein_T@ukw.de)
- Weiterführung Schulungstreffen Nebennieren-Insuffizienz
- Überarbeitung/Aktualisierung der Patienten-Informationen- und Informationsseite zu Nebennieren-Erkrankungen
- Herausgeber der Patientenzeitschrift „Glandula“ des Netzwerkes „Hypophysen- und Nebennierenerkrankungen“: M. Fassnacht, M. Quinkler, J. Flitsch
- Planung einer „Adrenal Insufficiency Meeting & Declaration“ (S. Hahner)
- Aufbau eines Kontaktes zur Geschäftsstelle Notärzte „DIVI“ bzgl. Notfallausweise



Sektion Nebenniere, Steroide und Hypertonie

Sprecher: Prof. Dr. Marcus Quinkler

Beirat: Prof. Dr. Stefanie Hahner, PD Dr. med. Dr. rer. nat. Matthias Kroiss, Dr. rer. nat. Mirko Peitzsch, Prof. Dr. Nada Rayes, Prof. Dr. Holger Willenberg

1) Sektionsbericht 2019/2020 Teil 3

Außenwirkung:

- Weitere Kooperation mit der AG „Pädiatrische Endokrinologie“ (Bereich Nebenniere, PD Dr. Kamrath)
- Beiträge für die Endokrinologie Informationen (!!!)
- Enger Kontakt zum europäischen ENSAT-Netzwerk
- Bessere Präsentation/Erwähnung der Sektion auf Veröffentlichungen: "Publikationen" der Sektion: „Im Namen der Sektion“: Multiple Publikationen einzelner Studiengruppen: German Adrenocortical Carcinoma Study Group, German Conn's Registry etc

In der anschließenden Diskussion werden folgende Aspekte thematisiert:

Außenwirkung/Endokrinologie-Informationen: Matthias Kroiß weist darauf hin, dass die Endokrinologie-Informationen **das** Kommunikationsorgan innerhalb der DGE darstellen. Es sollen auch und gerade Informationen dort ausgetauscht werden, die nicht den Kriterien einer wissenschaftlichen Publikation genügen, zum Beispiel Initiativen der Sektion, Kontakte zu anderen Organisationen, Diskussionsbeiträge etc.

In diesem Sinne könnten zum Beispiel der Entwurf des neuen Notfallausweises bei Nebenniereninsuffizienz, das Einlegeblatt für Patienten unter Glukokortikoid-

Pharmakotherapie und die Bemühungen um eine Bestandsaufnahme zur massenspektrometrischen Labordiagnostik dort veröffentlicht werden.

Bei wissenschaftlichen **Publikationen** sollte versucht werden „im Namen der Sektion Nebenniere, Hypertonie und Steroide der DGE“ anzugeben.

In diesem Kontext und mit Bezug auf das Studientreffen der Sektion Nebenniere und die Nebennierenkonferenz wird von verschiedener Seite die Gefahr einer „Zersplitterung“ und damit einhergehenden „Marginalisierung“ der ohnehin schon kleinen endokrinologischen Fachszene betont. Besonders im Jahr 2020 wird die enge Abfolge von Konferenzen (Anfang Februar: Nebennierenkonferenz und Studientreffen, Anfang März: DGE, zudem Beteiligung vieler Wissenschaftler am DFG-SFB Transregio 205 mit eigenen Veranstaltungen) als problematisch angesehen.

Hinzu kommt das Treffen der AG endokrine/neuroendokrine Tumore (ENEO), die im Herbst stattfindet. Auch hier sind einige Sektionsmitglieder aktiv. Es soll im Beirat und mit den Sektionsmitgliedern nach einer Lösung gesucht werden, um Tagungen zusammenzulegen.

TO DO: Diskussion im Beirat, Kontaktaufnahme mit AG ENEO und Vorschlag der „Zusammenlegung“ von Veranstaltungen.

2. Initiative des Präsidenten der DGE zum Stellenwert der Sektionen

Es wird einhellig der Standpunkt vertreten, dass die Sektion Nebenniere einen wesentlichen Beitrag zur „Sozialisierung“ von Doktoranden und Nachwuchswissenschaftlern in der DGE leistet. Es wird betont, dass gerade die Sektionstagung ein Forum bietet, das einen geschützten Rahmen für die erstmalige Präsentation eigener Forschung bietet. Nicht zuletzt durch die Vernetzung mit anderen Organisationen wie der europäischen Gesellschaft und die besonders aktive Wissenschaft in der Sektion ergibt sich der große Stellenwert der Sektion für ihre Mitglieder.

TO DO: Es soll im Verbund mit der DGE sichergestellt werden, dass auch wirklich alle Sektionsmitglieder bzw. Nebenniereninteressierte im Informationsfluss integriert sind. Dazu Kontaktaufnahme mit Herrn Then und ggfs. Initiative zur Aktualisierung der Mitgliedschaften.

3. Neuwahlen:

Bisherige Zusammensetzung des Beirates:

Marcus Quinkler, Berlin	(Sprecher 2017-20)
Matthias Kroiss, Würzburg	(2017-20)
Mirko Peitzsch, Dresden	(2018-21)
Stefanie Hahner, Würzburg	(2017-20)
Nada Rayes, Leipzig	(2019-22)
Holger Willenberg, Rostock	(2018-21)

Es werden 2020 die Posten von Stefanie Hahner und Matthias Kroiß frei.

Nach Diskussion, ob eine Wahl angesichts der geringen Teilnehmerzahl sinnvoll durchgeführt werden kann, wird dies bejaht. Es sind 14 wahlberechtigte Mitglieder anwesend.

Zur Wahl zur Nachfolge von Stefanie Hahner und Matthias Kroiß als Mitglieder des Beirates stellen sich:

Nicole Bechmann (Dresden)
Timo Deutschbein (Würzburg)
Stefanie Hahner (Würzburg)
Tina Kienitz (Berlin)
Gesine Meyer (Frankfurt)

In geheimer Wahl werden gewählt:

Gesine Meyer

Tina Kienitz

Marcus Quinkler legt das Amt als Sprecher nieder. Als einziger Kandidat für den Sprecher des Beirats wird Matthias Kroiß nominiert. Dieser würde in einer Übergangsphase durch Marcus Quinkler unterstützt.

In offener Wahl wird Matthias Kroiß einstimmig (13 Ja-Stimmen, eine Enthaltung) zum Sprecher des Beirats gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Zusammensetzung des Beirats 2020/2021:

Matthias Kroiss, Würzburg	(Sprecher 2020-23)
Gesine Meyer	(2020-23)
Tina Kienitz	(2020-23)
Mirko Peitzsch, Dresden	(2018-21)
Nada Rayes, Leipzig	(2019-22)
Holger Willenberg, Rostock	(2018-21)

4. Planung weiterer Aktivitäten

Tagungen

Es soll nach jetzigem Stand Anfang 2021 erneut ein **Nebennierenstudientreffen** am Flughafen Frankfurt stattfinden, im Vorfeld aber nochmal Diskussion im Beirat über die generelle Strategie, z.B. Zusammenlegung mit AG ENEO.

Im Rahmen des Intensivkurses soll erneut ein **Nebennierenschulungstreffen** stattfinden (4.-7.11.2020, München)

Es wird über die Nebennierenkonferenz 2022 diskutiert. **Knut Mai** erklärt sich bereit, die Möglichkeiten in Berlin zu sondieren.

Per Email vom 20.03. teilt er mit, dass wegen der Kostensituation eine Tagung in Berlin NICHT kostendeckend durchführbar ist.

➔ Diskussion im Beirat und Vorschlag alternativer Tagungsorte

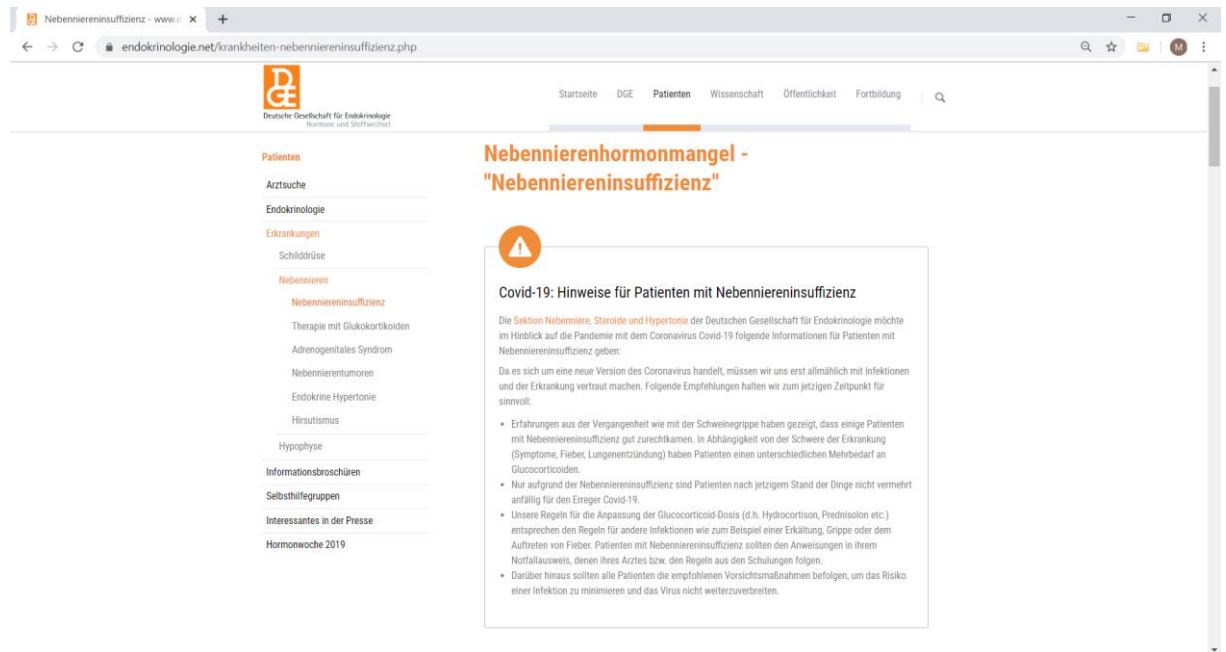
Projekte

- Covid-19-Information für NNI-Patienten

Task force: Tina Kienitz, Gesine Meyer, Beirat

erledigt 15.03.20

online 20.03.20



- Überarbeitung Notfallausweis Netzwerk Nebennieren- und Hypophysenerkrankungen sowie Einlegeblatt Glukokortikoidpharmakotherapie

Task force: Nicole Reisch, Gesine Meyer, Knut Mai, Martin Reincke, Martin Fassnacht, Kathrin Zopf

Stand 20.3.: Entwurf diskutiert, abschließende Form noch zu verabschieden

- ➔ Artikel für Endokrinologie-Informationen?

5. Studienaktivitäten

Es wird anhand der aktuellen Studienliste die Möglichkeit für neue Informationen/Nachfragen gegeben.

Folgende Updates werden genannt:

Temozolomid bei malignem Phäochromozytom/Paragangliom

- Es wurde ein IIT-Vorschlag für „drug only“ bei Sandoz/HEXAL eingereicht mit vermutet hoher Wahrscheinlichkeit einer Befürwortung durch die Firma
- Wenn Medikament verfügbar, Drittmittelantrag über „DFG-Programm Klinische Studien“ o.ä.
- Fragen an: Matthias Kroiß, Timo Deutschbein
- bis dahin retrospektive Auswertung einer Fallserie geplant (Datenmatrix in Würzburg in Erarbeitung)

Cabozantinib beim Nebennierenkarzinom

- Phase II in Würzburg offen
- es kann ein Reisekostenzuschuss gezahlt werden, so dass aus ganz Deutschland rekrutiert werden kann

21.3.2020

für das Protokoll


Matthias Kroiß